



Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

www.pzn-wiesloch.de



Ihre Ansprechpartner

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Ertan Kara (für das Psychiatrische Wohnheim) Personalreferent Tel. 06222 55-2105 ertan.kara@pzn-wiesloch.de

Jan-Niklas Keßler (für die Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie) Personalreferent Tel. 06222 55-2449 Jan-niklas.kessler@pzn-wiesloch.de

Serviceteam der Personalabteilung Tel. 06222 55-2496 personalabteilung.serviceteam@pzn-wiesloch.de



Sie sind zuverlässig, helfen gerne anderen Menschen und sind auf der Suche nach einer interessanten Ausbildung, die Pflege und Pädagogik miteinander verbindet?

Dann kommen Sie zu uns ins Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN) in Wiesloch, einem der größten Arbeitgeber der Region und beginnen hier Ihre

AUSBILDUNG ZUM/ZUR HEILERZIEHUNGS-PFLEGER/-IN (M/W/D)

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt jeweils am 01. September eines Jahres.

Ausbildungsbereiche

Die Ausbildung kann in unserem Psychiatrischen Wohnheim (WH) oder in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie absolviert werden.

Theorie

Die Theorie erlernen Sie in der Fachschule für Sozialwesen in Neckarbischofsheim der Johannes-Diakonie Mosbach. Dort stehen Ihnen erfahrene Pädagog*innen zur Seite, um Sie für die ganzheitliche Unterstützung behinderter Menschen zu qualifizieren. Von der Gesundheitslehre bis hin zur Vielfalt der Pädagogik werden Sie bestens auf die Praxisphasen vorbereitet. Regelmäßig werden Sie mit begleitenden Gesprächen unterstützt.

Der theoretische Unterricht umfasst ca. zwölf Blockwochen pro Jahr.

Das Spektrum der Kenntnisse ist breit gefächert: Pädagogik und Heilerziehungslehre, Medizin, Psychiatrie, Gesundheits- und Medikamentenlehre, Soziologie, Ethik, Pflege, Werken, Spiel, Rhythmik, Motopädagogik, Hauswirtschaft.



Praxis

Die praktische Ausbildung findet im Psychiatrischen Wohnheim oder in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie des PZN statt. Sie erhalten pädagogische Aufträge, um den Bewohner*innen bzw. Patient*innen bei einem weitgehend selbstbestimmten Leben zu helfen und diese individuell zu fördern.

Gemeinsam mit den Bewohner*innen/Patient*innen kochen und spielen, diese im Haushalt und in der Tagespflege unterstützen und bei den Erfolgen aktiv dabei sein, werden ein Teil Ihrer täglichen Arbeit.



Ausbildungsvoraussetzungen

- mittlerer Bildungsabschluss oder vergleichbarer Abschluss sowie eine mindestens einjährige geeignete praktische Tätigkeit in Einrichtungen und Diensten des Sozial- und Gesundheitswesens (z.B. im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres oder Bundesfreiwilligendienstes) ODER
- (Fach)Hochschulreife oder gleichwertiger Bildungsstand sowie ein mindestens sechswöchiges Praktikum im sozialen Bereich ODER
- mittlerer Bildungsabschluss oder vergleichbarer Abschluss sowie die Führung eines Familienhaushalts mit mindestens einem Kind für die Dauer von mindestens drei Jahren und ein mindestens sechswöchiges Praktikum im sozialen Bereich
- gesundheitliche Eignung



Weitere Informationen zu den Aufnahmevoraussetzungen erhalten Sie direkt in der Fachschule für Sozialwesen in Neckarbischofsheim der Johannes-Diakonie Mosbach: https://www.fachschule-neckarbischofsheim.de/heilerziehungspflege.html

Übrigens! Das Freiwillige Soziale Jahr und der Bundesfreiwilligendienst können gerne im PZN Wiesloch absolviert werden!

Ausbildungsvergütung nach TVA-L Pflege ab 01.12.2022

- 1. Ausbildungsjahr 1.230,70 Euro
- 2. Ausbildungsjahr 1.296,70 Euro
- 3. Ausbildungsjahr 1.403,00 Euro

Wohnmöglichkeit

In unserem Wohnheim direkt auf dem Gelände des PZN steht Ihnen eventuell eine Wohnmöglichkeit zur Verfügung.

Berufliche Perspektiven

Nach der Ausbildung stehen Ihnen aufgrund Ihrer breit gefächerten Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger/-in vielfältige Tätigkeiten in verschiedenen Einrichtungen offen, wie in Behindertenwerkstätten, Wohngruppen oder psychiatrischen Kliniken. Denkbar wäre auch eine anschließende Spezialisierung wie die Weiterbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/-in in der Gerontopsychiatrie oder zum/zur Betriebswirt/-in im Sozial- und Gesundheitswesen.

Weitere Infos

Falls Sie noch Fragen zur Ausbildung im Psychiatrischen Wohnheim haben, kontaktieren Sie Herrn Ertan Kara, Personalreferent, Telefon 06222 55-2105.

Falls Sie noch Fragen zur Ausbildung in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie haben, kontaktieren Sie Herrn Jan Keßler, Personalreferent, Telefon 06222 55-2449.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe Ihres Wunscheinsatzbereiches (Psychiatrisches Wohnheim/Forensik).

Wir freuen uns auf Ihre Onlinebewerbung über unsere Karriereseite www.pzn-jobs.de



Alles im grünen Bereich.

Das Psychiatrische Zentrum Nordbaden hat Ihnen nach der Ausbildung viel zu bieten

- unbefristete Übernahmemöglichkeit
- viele unterschiedliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. Fachweiterbildung (Geronto-)/Psychiatrie, Pflegestudiengänge, Deeskalationstrainer*in, Praxisanleitung, etc.)
- ausbildungs- und berufsbegleitende Studiengänge (Bachelor in Pflege, Pflegewissenschaft, -management, etc.)
- auch eine Führungslaufbahn steht Ihnen offen
- sicherer Arbeitsplatz in der Metropolregion Rhein-Neckar
- angenehmes Arbeitsklima
- eine Umgebung mit hohem Freizeitwert
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Kindertagesstätte für Kleinkinder
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- strukturiertes Einarbeitungskonzept
- attraktive Personalentwicklungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- attraktive Vergütung nach dem TV-L

... auf dem Weg in eine spannende Zukunft

Das PZN Wiesloch hat viele interessante
Ausbildungen und Studiengänge zu bieten.
Informieren Sie sich gleich auf unserer Karriereseite www.pzn-jobs.de sowie auf der Homepage unserer Pflegefachschule www.bildungszentrumgesundheit.de. Darüber hinaus haben wir viele Fort- und Weiterbildungsangebote in unserer Akademie auf unserem PZN Campus: www.akademie-im-park.de

Der Standort

Wiesloch mit seinen rund 26.000 Einwohnern liegt in einer reizvollen Landschaft im nördlichen Baden-Württemberg. Die Weinstadt gehört zur Metropolregion Rhein-Neckar und ist die südlichste Stadt der Ferienstrecke "Bergstraße".

Die Städte Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe und Ludwigshafen sind schnell erreichbar. Sie bieten abwechslungsreiche Innenstädte, touristische Sehenswürdigkeiten und ein breites Spektrum an Kultur- und Freizeitangeboten.



Das Psychiatrische Zentrum Nordbaden (PZN)

Im PZN arbeiten circa 1.900 Mitarbeitende in über 55 unterschiedlichen Berufen. Unsere rund 950 Pflegekräfte und 165 Ärzt*innen behandeln Erkrankungen auf dem Gebiet der Erwachsenenpsychiatrie und Psychosomatik, zum Beispiel Depressionen sowie Sucht- oder Angsterkrankungen.

Wir bilden jedes Jahr etwa 30 Auszubildende und Student*innen in der Pflege und Verwaltung aus.

- Die ältesten Gebäude stammen noch aus 1905.
- Der klinikeigene 90 Hektar große Park ist sowohl bei Patient*innen, Beschäftigten und Gästen beliebt und lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein.
- Etwa 4.000 Bäume, ca. 10 km Wege und Straßen für Spaziergänge, ein Streichelzoo, das Café 26 und die Gärtnerei bieten Besucher*innen aller Altersklassen einen angenehmen Aufenthalt.





Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung "Psychiatrisches Krankenhaus".

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann umsteigen in die Buslinie 709 bis zum PZN.

Von Heidelberg mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort umsteigen in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Auf unserer Internetseite finden Sie eine genaue Anfahrtsbeschreibung sowie weitere Informationen über unser Zentrum.

PSYCHIATRISCHES ZENTRUM NORDBADEN

Heidelberger Straße 1a 69168 Wiesloch Telefon 06222 55-0 (Zentrale) Telefax 06222 55-2484 info@pzn-wiesloch.de

www.pzn-wiesloch.de www.pzn-jobs.de









